



Europäisches Patentamt

(19)

European Patent Office

Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 523 535 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **92111607.5**

(51) Int. Cl. 5: **F41B 11/00, F41C 23/06**

(22) Anmeldetag: **08.07.92**

(30) Priorität: **10.07.91 DE 4122835**

(72) Erfinder: **Heitz, Walter**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
20.01.93 Patentblatt 93/03

Dorfstrasse 74

W-7550 Rastatt(DE)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI SE

(74) Vertreter: **Weickmann, Heinrich, Dipl.-Ing. et al**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **19.01.94 Patentblatt 94/03**

Patentanwälte

H. Weickmann, Dr. K. Fincke

F.A. Weickmann, B. Huber

Dr. H. Liska, Dr. J. Prechtel, Dr. B. Böhm

Postfach 86 08

20

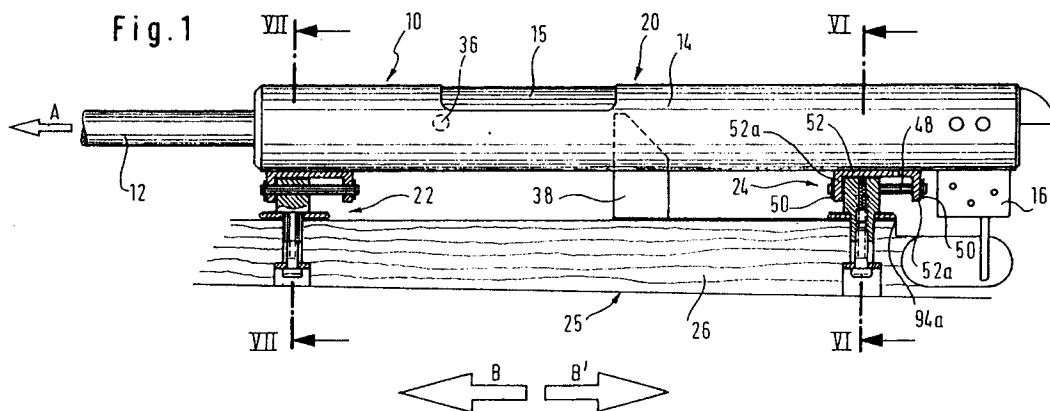
D-81635 München (DE)

(71) Anmelder: **Mayer & Grammelspacher**
Dianawerk GmbH & Co. KG
Karlstrasse 34
D-76437 Rastatt(DE)

(54) Rückstossarme Schusswaffe.

(57) Es wird eine rückstoßarme Schußwaffe (10), insbesondere Druckluftwaffe oder Handfeuerwaffe, vorgeschlagen, umfassend eine Schaftbaugruppe (25) und eine relativ zur Schaftbaugruppe (25) in der Längsrichtung (B) der Schußwaffe (10) verschiebbare Laufbaugruppe (20). Die Laufbaugruppe (20) kann bei einem Schuß entgegen der Schußrichtung (A) aus einer Schußbereitschaftsstellung heraus bewegt werden. Der schußbedingte Rücklauf der Laufbaugruppe (20) ist von einer durch die Rückstoßenergie

der Laufbaugruppe (20) überwindbare Verrastungsvorrichtung (40) gehemmt. Beim Überwinden der Verrastungsvorrichtung (40) wird von der Laufbaugruppe (20) Arbeit verrichtet, die der Rückstoßenergie entzogen wird, so daß der letztenendes auf den Schützen übertragene Rückstoß zumindest wesentlich reduziert ist. Bei der erfindungsgemäßen Schußwaffe ist die zur Überwindung der Verrastungsvorrichtung (40) notwendige Axialkraft in Lauflängsrichtung (B) einstellbar.



EP 0 523 535 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 92 11 1607

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.CLS)
Y	DE-A-25 12 476 (W.GEHMANN)	1-9, 11-14,17	F41B11/00 F41C23/06
A	* Seite 5, Absatz 2 - Seite 6, letzter Absatz; Abbildungen *	21,22,24	
Y	GB-A-135 384 (A.M.CRAIG)	1-9, 11-14,17	
A	* Seite 1, Zeile 37 - Seite 2, Zeile 52; Abbildungen 1-3 *	24	
Y	DE-C-717 312 (MAUSER-WERKE AG)	11,12,14	
A	* Seite 2, Zeile 70 - Zeile 100; Abbildung 2 *	1	
A	DE-A-29 36 883 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1,10,24	
A	DE-A-31 11 081 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1,24	
A	DE-A-23 29 425 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1,24	
A,D	DE-U-18 57 879 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1,24	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.CLS)
	-----		F41A F41B F41C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	22. November 1993	TRIANTAPHILLOU, P	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		